

Sony Music

nice . price

HARD 'N' HEAVY

Alice Cooper · Europe · Judas Priest · Warrant

Bad English · Motörhead · Ted Nugent

Quiet Riot · Firehouse · Ram Jam · u.v.a.

Mit diesem limitierten Sampler, der ein ausführliches Booklet enthält, möchten wir Ihnen NICE PRICE HARD 'N' HEAVY vorstellen. Wir haben für Sie die Superstars der Heavy Metal- und Hard Rock-Szene auf diesem einzigartigen Album versammelt, um Ihnen Appetit zu machen auf eines der bedeutendsten Musikangebote – NICE PRICE HARD 'N' HEAVY mit mehr als 80 CDs. Außerdem bietet Ihnen NICE PRICE drei weitere Super-Sampler unter den Titeln BEST OF THE BEST, COUNTRY und EASY. Holen Sie sich diese limitierten CDs noch heute!

1. JUDAS PRIEST: The Helion/Electric Eye
2. BLUE ÖYSTER CULT: Godzilla
3. EUROPE: Superstitious
4. QUIET RIOT: Metal Health
5. ALICE COOPER: Hey Stoopid
6. MOLLY HATCHET: Flirtin' With Disaster
7. RAM JAM: Black Betty (Original Version)
8. WARRANT: Uncle Tom's Cabin
9. BAD ENGLISH: Price Of Love
10. LOVE/HATE: One More Round
11. FIREHOUSE: Hold Your Fire
12. MOTÖRHEAD: I'm So Bad (Baby I Don't Care)
13. TED NUGENT: Cat Scratch Fever

COL
484256 2

COLUMBIA

© 1996 Sony Music
Entertainment
(Germany) GmbH/
"Columbia" is the
exclusive trademark
of Sony Music
Entertainment Inc./
Distribution
Sony Music



07-484256-10

H
A
R
D
'N'
H
E
A
V
Y

Sony Music

***nice.
price***

1. **JUDAS PRIEST: The Helion0:42/Electric Eye3:39**
(G. Tipton - R. Halford - K. K. Downing) G. Tipton Ltd./R. Halford Ltd./K. Downing Ltd. (Adm. by April Music, Inc./Blackwood Music Inc.) 1982 Sony Music Entertainment Inc.
2. **BLUE ÖYSTER CULT: Godzilla7:39**
(D. Roeser) B. O'Cult Songs, Inc. 1982 Sony Music Entertainment Inc.
3. **EUROPE: Superstitious4:34**
(J. Tempest) Screen Gems/EMI Music, Inc./Coconut Music Ltd. 1988 Sony Music Entertainment Inc.
4. **QUIET RIOT: Metal Health5:17**
(C. Cavazo - K. DuBrow - F. Banali - T. Cavazo) The Grand Pasha Publisher 1983 Sony Music Entertainment Inc.
5. **ALICE COOPER: Hey Stoopid4:21**
(A. Cooper - J. Ponti - V. Pepe - B. Pfeifer) BMG Music Publishing Ltd./Warner Chappell Music Ltd./EMI Music Publishing Ltd./Sony/ATV Music Publishing 1991 Sony Music Entertainment Inc.
6. **MOLLY HATCHET: Flirtin' With Disaster4:58**
(D. Hlubek - D. J. Brown - B. H. Thomas) Mister Sunshine, Inc. 1979 Sony Music Entertainment Inc.
7. **RAM JAM: Black Betty (Original Version)3:56**
(H. Ledbetter) Robert Mellin Music Publ. Corp. 1977 Sony Music Entertainment Inc.
8. **WARRANT: Uncle Tom's Cabin.....4:00**
(J. Lane) Virgin Music, Inc./Dick Dragon Music, administered by Virgin Songs, Inc. 1990 Sony Music Entertainment Inc.
9. **BAD ENGLISH: Price Of Love4:46**
(J. Waite - J. Cain) Wild Crusade (adm. by Meibach & Epstein)/Frisco Kid Music (adm. by Chappell & Co.) 1989 Sony Music Entertainment Inc.
10. **LOVE/HATE: One More Round3:21**
(Skid) Love/Hate Music 1990 Sony Music Entertainment Inc.
11. **FIREHOUSE: Hold Your Fire3:51**
(C. J. Snare - B. Levery) Sony Tunes Inc./Wocka-Wocka Music (Admin. Sony Music/ATV, 8 Music Square West, Nashville) 1992 Sony Music Entertainment Inc.
12. **MOTÖRHEAD: I'm So Bad (Baby I Don't Care).....3:14**
(Kilmister - Burston - Campbell - Taylor) Warner-Chappell Music Ltd. (Admin. Warner-Tamertane Publishing Corp. BMI) 1991 Sony Music Entertainment Inc.
13. **TED NUGENT: Cat Scratch Fever3:39**
(T. Nugent) Magicland Music 1977 Sony Music Entertainment Inc.

**nice.
price**

Mit diesem limitierten Sampler möchten wir Ihnen NICE PRICE HARD 'N' HEAVY vorstellen. Wir haben für Sie die Superstars der Hard Rock und Heavy Metal-szene auf diesem einzigartigen Album versammelt, um Ihnen Appetit zu machen auf eines der bedeutendsten Musikangebote – NICE PRICE HARD 'N' HEAVY mit inzwischen mehr als 80 CDs.



Knochenharter Heavy Metal-Rock ist seit den Tagen von Black Sabbath und Ozzy Osbourne untrennbar mit der britischen Stadt Birmingham verbunden, aus der die bekanntesten Bands der englischen Szene stammen. **Judas Priest** sind seit ihrem Debüt-Album „Rocka Rolla“ aus dem Jahr 1974 einer der angesagtesten HM-Acts der Welt. Mit ihrer atemlosen Bühnenshow, bei der Sänger Rob Halford schon mal gerne auf einer Harley Davidson vorfährt (man gönnt sich ja sonst nichts!), trafen sie den Nerv der Kids auf den Punkt. Mal eben so alle Hits der Formation versammelt die Doppel-CD „Metal Works '73 - '93“.



COL 473050 2

Blue Öyster Cult stammen aus New York und pflegen seit 1970 ihre düsteren Metal-Klänge. Somit sind sie eine der dienstältesten Rockband der Staaten. Seine Fans beeindruckt das Sextett um Buck Roeser mit okkulten Texten und kernigen Riffs. Besondere Aufmerksamkeit verdienen die stets ausverkauften Konzerte der Band, bei denen als Höhepunkt stets eine musikalische Gitarrenschlacht mit insgesamt sechs Instrumenten stattfindet. Buck Roesers Lieblingstitel ist übrigens seine



EPC 450447 2

Komposition „Godzilla“, die er seinem kleinen Freund aus Jugendtagen gewidmet hat...

Aus Schweden stammt der berühmte Stahl – und **Europe**. Das Rock-Quintett um den Sänger Joey Tempest mischte 1986 mit ihrem Album „The Final Countdown“ und der gleichnamigen Hitsingle die europäischen und amerikanischen Charts ordentlich auf. Doch schon



COL 473522 2

seit ihrem Plattendebüt Anno 1982 waren die fünf Jungs aus Stockholm gerngehörte Gäste in den skandinavischen Charts. Neben ihrer abgefahrenen Parade-Nummer „The Final Countdown“, die im Film „Rocky IV“ zum Einsatz kam, glänzte die tourfreudige Formation auch durch kraftvolle Songs wie z.B. „Superstitious“ und „Rock The Night“.

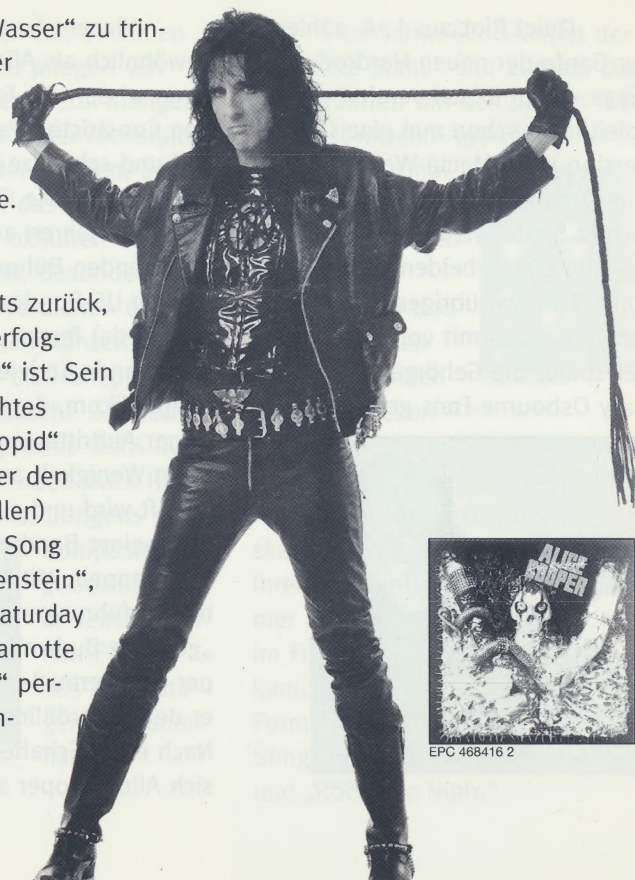
Quiet Riot aus L. A. zählen zur Garde der neuen Hardrock-Riege – man experimentiert gerne, spielt auch schon mal eine Cover-Version ein („Mama Weer All Crazy Now“) und hat ansonsten jede Menge Spaß (wie das Cover zeigt). Bei den ersten beiden Alben von Quiet Riot war übrigens Gitarrist Randy Rhoads mit von der Partie, der später die Gehörgänge der Ozzy Osbourne-Fans gereinigt hat.



EPC 450084 2

Vincent Furnier stellt sich gewöhnlich als **Alice Cooper** vor. Dann wissen die Fans Bescheid. Boa Constrictor, Peitsche, Hackebeil und schwarze Klamotten – das Rezept von Alice Cooper geht seit knapp 30 Jahren auf. Mit seiner aufregenden Bühnenshow (die in einigen US-Bundesstaaten verboten wurde) fesselt der aus Detroit stammende Endvierziger ein Millionenpublikum, dem er am Ende seiner Auftritte gerne vorführt, wie seine Wenigkeit am Galgen aufgeknüpft wird und zu den Rockrhythmen seiner Band ein bißchen im Takt zappelt. Mit solcherlei bizarren Vorführungen schockierte der „gelernte Budweiser-Trinker“ Cooper gleichermaßen die Eltern, wie er deren Sprößlinge begeisterte. Nach einer Schaffenspause, in der sich Alice Cooper angewöhnte,

auch mal „nur Wasser“ zu trinken, wechselte er 1989 zum Epic-Label, wo er ein respektables Comeback feierte. Inzwischen blickt er auf zwei Dutzend Hits zurück, von denen der erfolgreichste „Poison“ ist. Sein 1991 veröffentlichtes Album „Hey Stoopid“ (von dem wir hier den Titeltrack vorstellen) enthält u.a. den Song „Feed My Frankenstein“, den er in der „Saturday Nightlife“-Filmklamotte „Wayne's World“ persönlich präsentierte.



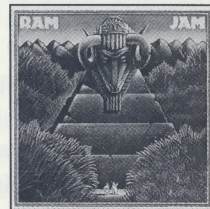
EPC 468416 2

Molly Hatchet trafen Ende der 70er Jahre mit ihrer treibenden Musik den Nerv der Zeit – der Southern Rock war „in“, und Formationen wie Lynyrd Skynyrd, Grinderswitch und .38 Special führten mit schwergewichtigen Klängen vor, daß in Florida nicht nur Raketen abhoben. Das mit drei Leadgitarristen besetzte Hardrock-Sextett geriet zu einem aufsehererregenden Ereignis – besonders bei den zahlreichen Open Air-Auftritten, die Molly Hatchet absolvierten. Die riesige Fangemeinde, die sich Dave Hlubek & Co. bei bis zu 300 Live-Acts pro Jahr zusammenspielte, vergoldete ihre sämtlichen Veröffentlichungen.



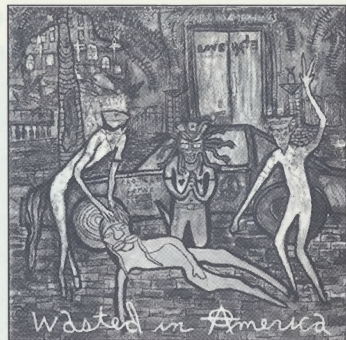
EPC 467539 2

Ram Jam stammen nicht – wie oftmals angenommen wird – aus den USA, sondern waren in England beheimatet. Gegründet wurde das Quartett 1974 vom Ex-Lemon Pipers-Sänger Bill Bartlett. Nach mehreren hundert Auftritten produzierte die Band 1977 ihr erstes Album „Ram Jam“, von dem die US-Top 20-Single „Black Betty“ stammt. Ihre kraftvolle Mischung aus Hard Rock, Blues und Elementen des New Wave verfeinerten sie noch auf ihrem zweiten Album „Portrait Of The Artist As A Young Ram“ bevor sich Ram Jam zur großen Überraschung vieler Fans im März 1979 auflösten.



EPC 467506 2

Bad English galten schon bei ihrer Gründung 1988 als Supergruppe. Hervorgegangen ist die Band aus Mitgliedern von The Babys und Journey – eine echte Verpflichtung, die die Männer um den Sänger John Waite („Missing You“) problemlos einlösen konnten. Gefühlvolle Balladen (z.B. „When I See You Smile“) waren eher die Ausnahme; dominiert wurde ihre Musik vielmehr von kernigen, dennoch sehr melodischen Rocksongs, die ihnen sofort die Sympathien des Publikums sicherten. Die Truppe, zu der außer Waite auch noch Ricky Phillips, Johnathan Cain, Neal Schon und Deen Castornovo gehören, erreichte mit „Price Of Love“ in den US-Charts Position 5 und hielt sich in den wechselhaften Hot 100 insgesamt 19 Wochen lang.

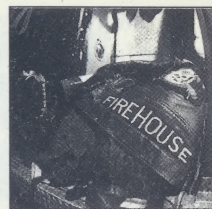


COL 469453 2

Love/Hate sind ein echter Adrenalin-Stoß – selbst für gestandene Schwermetaller. Das Quartett aus Hollywood legte 1991 mit „Wasted In America“ ein Album vor, das von der Fachpresse mit Rasierklingen und Vorschlaghämmer verglichen wurde. Ein Konzert von Love/Hate bleibt also in jeder Beziehung ein Ereignis – wenn man es übersteht.

An der schwer umkämpften Hard Rock-Front braucht es schon etwas mehr als nur eine laute Verstärkeranlage, um aus der Masse herauszuragen. **Firehouse** hatten das ideale Rüstzeug, ihren Konkurrenten ernsthafte Sorgen zu bereiten: Songs voller Power, erstklassige Musiker und vor allem hervorragende Alben, wie z.B. „ihr zweites Werk „Hold Your Fire“,

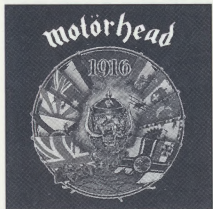
von dem wir hier den Titelsong vorstellen. Entdeckt wurden die vier Herren von Jon Bon Jovi, der das Quartett 1990 bei einem Club-Gig an der Ostküste gesehen hatte und den entscheidenden Push für den ersten Plattenvertrag gab.



EPC 469220 2



Motörhead wurden im Sommer 1975 vom ehemaligen Hawkwind-Bassisten Lemmy Kilmister gegründet. Rasend schnell erspielten sie sich den ebenso seltsamen wie zweifelhaften Ruf als „die lauteste Rockband der Welt“. Macht nichts – die Konzertsäle waren trotzdem immer voll bis obenhin.

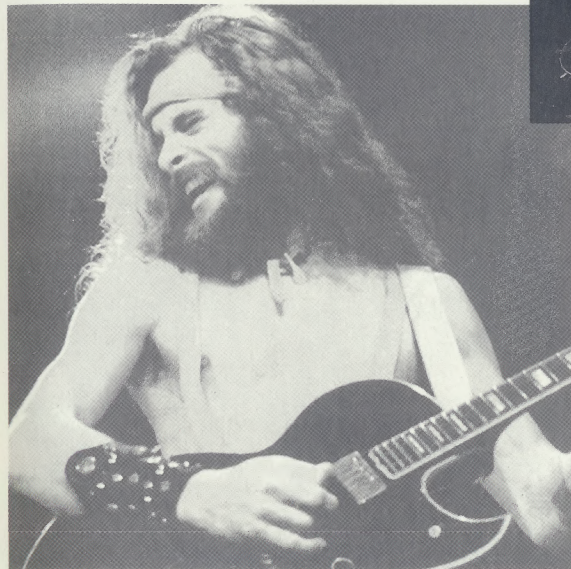


EPC 467481 2

Ihr erstes Sony Music-Album stellte die Band Ende 1990 vor. „1916“ wurde zum international erfolgreichsten Album der

Truppe; das heftige Kunstwerk konnte sich insgesamt länger als ein halbes Jahr in den Charts behaupten. Etwas leiser sind Motörhead inzwischen schon – man ertauht also nicht mehr zur Gänze.

In allem was **Ted Nugent** macht, ist er maßlos: die lauteste Musik Amerikas, der beste Gitarrist aller Zeiten, die härteste Musik der Welt. Was hat er nicht alles gesagt und auch so gemeint. Von seinen Kritikern verspottet und von seinen Fans heißgeliebt, hatte der aus Motorcity Detroit stammende Ex-Amboy Dukes-Frontmann keinem etwas geschenkt. Die Lautstärke seiner Bühnenanlage fing grundsätzlich erst bei 100 Dezibel an – a bisserl weniger als ein Jumbo Jet... Der stahlharte Mähnenträger ist übrigens konsequenter Nichtraucher, trinkt keinen Alkohol und verabscheut Drogen – in seiner Zunft eher die Ausnahme. Sein größter Hit „Cat Scratch Fever“ erkletterte die US-Charts im August 1977. Derzeit ist Nugent Mitglied der Damn Yankees.



Compiled by Bernd „Hucky“ Hagner · Special Thanks to K. Kink & S. George



EPC 467935 2

Der Mann mit der Axt ist da! Ted Nugent auf der Bühne – nach der Büffeljagd mit dem Sportbogen (nur mit Lendenschurz bekleidet und zu Fuß – wie die Indianer) sind Live-Konzerte seine Lieblingsbeschäftigung.

Die Serie NICE PRICE HARD 'N' HEAVY enthält mehr als 80 supergünstige

CDs von Aerosmith, Alice In Chains, Bad English, Blue Öyster Cult, Alice Cooper,

Europe, Firehouse, Judas Priest, Love/Hate, Molly Hatchet, Motörhead, Ted

Nugent, Ozzy Osbourne, Pretty Maids, Prong, Quiet Riot, Ram Jam und Warrant.

Und das Schönste: diese Reihe wird ständig erweitert.



Sony Music

*nice.
price*

COMPACT
disc
DIGITAL AUDIO



BIEM

LC 0162

COLUMBIA

HARD 'N' HEAVY

© 1996 Sony Music Entertainment Inc. All rights of the producer and of the owner of the recorded work reserved. Unauthorised copying, public performance, broadcasting, hiring or rental of this recording prohibited. Made in Austria. "Columbia" is the exclusive trademark of Sony Music Entertainment Inc.

COL 484256 2

07-484256-10

